

**Kirchliche Nachrichten.**

Donnerstag 31. März abends 7/8 Uhr vierter Passionsgottesdienst Superintendent Neumann.

Sonntag Jubica 3. April. 1/10 Uhr Beichte. Prediger Niemann. 10Uhr Gottesdienst Superintendent Neumann. 5 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche. Prediger Niemann.

Collecte für die Anstalt Labor in Neu-Torney bei Stettin, (zur Erziehung Epileptischer).

**Bekanntmachung!**  
Gemäß § 74 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891, sind die Personen, welche ein Einkommen von nicht mehr als 900 Mk. haben, zu fingierten Einkommen-Steuerföhen zu veranlagen, welche nicht erhoben werden, sondern nur die Grundlage für Heranziehung zu den Gemeinde-Steuern bilden.  
Die diese Steuerpflichtigen enthaltende Gemeindestenerliste liegt vom 1. bis 14. April d. J. in der Stadtkapitelle zur Einsicht der Beteiligten aus. Etwaige Veranlagung gegen diese Veranlagungen sind binnen einer Ansdchfrist von 4 Wochen nach Ablauf der Ansdlegungsfreit bei dem Vorsitzenden der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission, Königlichen Landrath Herrn v. Puttkamer, hier anzubringen.  
Bütow, den 26. März 1892.  
Der Magistrat.  
Ahlendorff

Einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden erlaube ich mir den Eingang meiner Neuheiten für die Frühjahrs- und Sommer-Saison: Strohhüte, Blumen, Federn, Bänder, Tüll, Spritzen, Garnier-Stoffe etc. bestens zu empfehlen. Die neuesten

**Modellhüte**

stehen zur gefälligen Ansicht und bin ich durch Engagement einer tüchtigen erfahrenen Directrice im Stande, sämtliche Puzarbeiten aufs Eleganteste billigst berechnet, auszuführen. — **Louis Hirschfeld** Puzgeschäft am Markt.



**Geflügel-Börse** Wochensblatt für die Geflügel-Kundens-Gemeinschaft  
Die „Geflügel-Börse“ vermittelt als das angesehenste und weitverbreitetste Fachblatt durch Angelegen auf das höchste  
**Kauf und Angebot von Hühnern aller Art,** enthält gemeindefreie Abhandlungen über alle Zweige des Thierzuchtens  
Lebensweise, Fütterung und Pflege des Geflügels, Sing-, Ziergügel und Kanarienv. Brieftauben-, Gänse- u. Jagdsport.  
Beliebers werthvoll sind die Frankfurter- und Berliner-Berichte von der künftigen Futterernte mit der Unverfälschtheit und der Sparsamkeit, in welchem auf Entlegen unzulängliche Auskunft von bewährten Sachverständigen ertheilt wird.  
Abonnementpreis vierteljährlich 75 Pfg. jährlich 2 Mk. 50 Pfg.  
Einzelhefte 25 Pfg.  
Gesamte Preisliste oder deren Raum 20 Pfg. Probeausgaben gratis und franco.  
Expedition der Geflügel-Börse (R. Fress) Leipzig.

**Turnverein**  
Freitag, den 1. April  
Abends 8 1/2 Uhr  
**Turnstunden**  
im Hoffmann'schen Saale.  
Um pünktliches Erscheinen sämmtlicher activen Turner ersucht  
Der Turnwart.

Die Turnstunden finden nunmehr wieder regelmäßig jeden Freitag statt.  
Geeben erschienen und sind durch **K. Gloede** zu beziehen:  
**Claussen, A. P. L.**, königlicher Seminarlehrer zu Bütow. „Die wichtigsten Bestimmungen des Invaliditäts- u. Altersversicherungsgesetzes nebst Rechenaufgaben. Ein Lehrgang zu den Schülertagen der Reichshüter für Volksschulen von Claussen.“  
**Meyer, Ernst**, Prediger u. Lehrer der Synagogengemeinde Bütow. „Israels Kampf und Sieg. Predigt zum Purimfest. Gewidmet dem Vorstande seiner Gemeinde.“  
Dem sich in letzter Zeit bedeutend gesteigerten Bedarf an **Brillen u. Pincenez**, Rechnung tragend, habe ich nunmehr mein **Brillenlager** bedeutend vergrößert, und kann den weitgehenden Ansprüchen sofort genügen. — Reparaturen an allen möglichen Facor's von Brillen bin ich im Stande sofort auszuführen da ich **sämmtliche Einzeltheile** am Lager halte.  
**R. Gollmer.**

Mittwoch den 30. d. Mts.  
**Nürnberg-Beer**  
vom Faß.  
**E. Hoffmann.**

**Freiburger und Marienburger Geld-Lotterie**  
Ziehung 6. 7. April und 28. 29. April 1892.  
Hauptgew. 90000, 50000, 30000, 20000, 15000, 10000, 2 à 6000, 5000, 5 à 2000 u. s. w.  
zus. 6600 Gew. M. 590000 baar Geld, ohne Abzug.  
Orig.-Loose à 3 Mk. Liste u. Porto 30 Pfg. Beide Listen 50 Pfg. Einlöse: b 20 Pfg. mehr. à 1 Mk. (11 Stück 10 Mk.)  
**Stettiner Pferde-Loose** à 1 Mk. und Porto 30 Pfg.  
empfehlen **Rob. Th. Schröder, Lübeck.**  
und versendet auf Postanweisung, Abchnitt oder Nachnahme. doch nehme auch Postmarken in Zahlung. — Wiederverkäufer wollen sich an Rob. Th. Schröder, Stettin, wenden.  
Stettiner Pferdewosse bei **K. Gloede, Bütow.**

**Neuerungen**  
für bis zum 1. Januar 1892 aus meinem Geschäft entnommene Waaren und gefertigte Arbeiten, welche bis 15. April d. J. nicht bezahlt resp. angezogen sind, lasse Mitte April gerichtlich einziehen.  
Bütow, im März 1892  
**K. Gloede.**

Zur bevorstehenden **Einkaufs** empfehle als passende Geschenke  
**Taschenuhren aller Art**  
zu solchen Preisen sowie in jedem Genre, reich assortierte Schmuckstücken.  
**R. Gollmer**

Zur begnennenden Pflanzzeit empfehle:  
**hochstämmige Rosen, Apfel- und Birnbäume, Trauer- eichen, Trauerweiden u. Trauerrosen.**  
**H. Kaufmann.**

**Webers Postschule**  
Stettin  
12 Lehrer. Telegr. Gute Pens. Adh.  
Dir. Weber, Deutshstr. 12.

**Stettiner Getreidebörse v. 28. März.**  
Von Louis Levy u. Komp. Getreide Spiritus- und Sämerei- u. Kommissions-geschäft Stettin.  
Weizen: unweänd. per 100 205—214 Mk per April-Mai 208,50 Mk., per Mai-Juni 209,00 Mk. Juni-Juli 210,00 Mk. per Juli-August —  
Moggen: unweänd. per 100 nach Dual. 198 6. 204 Pfg. per April-Mai 209,00 Mk., Mai-Juni 205,00 Mk. Juni-Juli 202,00 Mk. per Juli-August —  
Hafer: per 100 pomm. 148—154 Mk. Spiritus: unweänd. mit 70 Pfg. Konsumsteuer per 100 41,00 Mk. per April-Mai 40,80 Mk. per Mai-Juni — Juni-Juli 41,00 Mk. per Juli-August 42,30 Mk.

**Berliner Viehmarkt v. 28. März 1892**  
Zum Verkauf standen: 3318 Stinder. 9911 Schweine, 1762 Räder, 8904 Hammel. In Kindern flanes Geschäft, es trieb etwas Ueberfland.  
Man zahlte für 1a 57—60 Mk., 2a 50—55 Mk., 3a 42—47 Mk., 4a 35—40 Mk., pro 100 Pfd. Fleischgewicht. Schweine: Der Markt verlief ruhig und wird ganz geräumt.  
Wir notieren 1a. 54—55 Mk., 2a. 50—55 Mk., 3a. 45—49 Mk., Alles pro 100 Pfd. mit 20 Pfg. Tara; Wapener für 47—49 Mk. pro 100 Pfd. mit 60 Pfd. Tara u. Stüd. Der Kalberhandel gestaltete sich schlepplend 1a. brachte 50—58 Pfg. pro Pfd. — 49 Pfg., 3a 35—40 Pfg. pro Pfd. Fleischgewicht. Der Schafhandelmarkt zeigte flane Tendenz und wurde nicht geräumt. 1a Ware 42—48 Pfg., 2a 36—40 Pfg. pro Pfd. Fleisch, ewicht.

**Zwangsversteigerung.**  
Sonnabend, den 2. April vormittags 10 1/2 Uhr werde ich im Lokale der Witwe Abel hierelbst  
1 goldene Damenuhr mit goldener Kette  
meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.  
**Lansche,**  
Sachverständiger in Bütow.

Ein Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat, das  
**Buchdruckergerwerbe**  
zu erlernen, kann eintreten bei  
**K. Gloede.**

**Reinhold Gollmer**  
Nächsthaltigste Auswahl in  
**Aluminium-Gegenstände**  
als  
Servietterringe, Bretter, Körbchen, Blumenhalter, Parkumgeleite, Spardbüchsen, Kleiderhaken, Pflanzkästen, Feuerzeuge, Cigarrendosen, Federhalter, Portemonnaies, Schreibzeuge etc.  
Vorzüglich zu Gelegenheitsgeschenken geeignet.  
**K. Gloede's Nachfolger**  
**Fr. Scheunemann**  
empfehlen zu

Durch längeres Arbeiten auf der  
**Strickmaschine,**  
bin ich in der Lage, jede Arbeit als:  
**ganze Strümpfe, Strumpflängen, Hemden, Feinkleider, Rocken, Unterröcke, Corsetts, Wagendecken u. s. w. in Baumwolle und Wolle,**  
sowie, dauerhaft und schnell anzufertigen.  
Bitte daher um geeizten Zuspruch.  
Frau Louise Jass,  
im Hause des Schlossermeisters Herrn Aug. Schulz, Königstr. No 173.

**Confirmationsgeschenken:**  
Reiche Auswahl in Gesangbüchern, Confirmationswünschen & Gebetbüchern, u. A.  
Arnold, 6 Bücher vom wahren Christenthum.  
Gerol, Palmblätter  
— Der letzte Strauß  
— Gott mit Dir  
Hammer, Leben u. Heimat in Gott  
— Deutsch. Liebesleben  
Fante, Schule des Lebens  
Witschel, Morgen- u. Abendopfer  
**W. Baur, Communionbuch**  
Spitta, Psalter und Harfe  
— Alles mit Gott.  
50 Cir. gutes  
**Pferdeheu**  
find bei mir zu haben, à Cir. 1,75 Mk. Mosca Caspari.

**Schaack'sche Postfachschule**  
und  
**Vorbereitungsanstalt**  
für die  
**Einjährigfreiwilligenprüfung**  
in Cöslin  
bereitet junge Leute mit Elementarkenntnissen für die Postgeschäften und Einjährigfreiwilligenprüfung vor. Beginn April. Prospect und Auskunft durch den Vorsteher  
Director Schmidt in Cöslin.

**Bekanntmachung.**  
Sonnabend den 2. April v. vormittags von 11 Uhr ab werde ich in der 3. Abel'schen Kontursache im Auftrag des Konkursverwalters Herrn Rechtsanwalts Lindbernd vor dem Lokale des Herrn Darlow hier  
1 Antiquitäten, 2 Ackerwagen mit Holz- und Eisenreifen, 1 Karrenschlitten, 1 Jagdschiffchen, 1 Arbeitschiffchen, 2 eiserne Etagen, 2 eiserne Füllüge, 1 Häckselmähdreibe, 1 Pferd (Grauschimmel)  
2 Paar Getreidekörbe  
meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.  
**Lansche,**  
Sachverständiger.

Dem geehrten Publikum Bütow's u. Umgegend ergebe ich an, daß ich mich hierelbst als  
**Maler**  
niederlassen und empfehle mich zur Ausführung aller in mein Fachschlagenden Arbeiten. Gute Auslieferung, prompte Bezahlung u. angemessenen Preisen verbunden.  
**H. Constanthin.**  
Aufträge werden auch entgegenge-nommen bei  
**F. Rostanke.**

Anzeigen jeder Art  
finden durch das wöchentlich dreimal erscheinende, in allen Berufsklassen gelese-anliche  
„Schivelbeiner Kreisblatt“  
die geeignetste, weiteste und daher erfolg-reichste Verbreitung in Stadt und Land. Anzeigergebühren billig. Bei Wiederholun-gen angemessener Rabatt.  
Schivelbein i. Pom.  
Die Expedition des Kreisblattes.  
s. ranz Waldow.

**Die zweite Etage**  
in meinem Hause, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche, sowie  
**die dritte Etage**  
bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, sind vom 1. October im Ganzen oder getheilt zu vermieten.  
**Gd. Gollmer.**